

# Eine Meile für die Technik

## 25 Aussteller machen in der Fußgängerzone Station

**Der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) lädt zum siebten Mal zur „Technikmeile“ in die Innenstadt. Am 22. und 23. Juli geht es unter dem Motto „Alltag Digital“ darum, wie der digitale Wandel das Leben beeinflusst.**

25 Aussteller präsentieren in der Zeitspanne von 10 bis 19 Uhr ihre neuen Errungenschaften. Die Stationen sind mitten in der Fußgängerzone von der Lorenzkirche durch die Karolinenstraße bis vor zum Jakobsplatz verteilt. In diesem Jahr dreht sich alles um den digitalen Wandel und wie dieser in immer mehr Lebensbereiche vordringt. Die Veranstaltung eröffnet am morgigen Freitag Bayerns Innenminister Joachim Herrmann.

Zu den Ausstellern zählen unter anderem der Tüv Rheinland, die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, die Deutsche Bank, Schaeffler, Siemens, N-Ergie und die Polizei.

Alle zwei Jahre veranstaltet der VDI die Technikmeile in Nürnberg.

2014 zählten die Veranstalter rund 50 000 Besucher.

Die Eröffnung mit dem Innenminister findet in diesem Jahr an der Lorenzkirche vor dem Heimatministerium statt. Auf einer extra für die Technikmeile aufgebauten Bühne werden Moderatoren über die Aussteller informieren. Der Tüv Rheinland etwa präsentiert digitale Lern- und Fortbildungskonzepte. Die Tüv-Akademie ist mit ihrem Hochschul-Campus und ihrem Seminarangebot in Nürnberg vertreten. Außerdem geht es beim Tüv um „Serious Gaming“. Hier wird Wissen mit spielerischen Elementen vermittelt.

Erstmals stellt die Nürnberger Kriminalpolizei ihren neuen Präventionsbus vor. Die Kripo hat dafür einen Mercedes-Sprinter umgebaut. Damit sollen Bürger in Mittelfranken zu sicherheitsrelevanten Themen außerhalb der Dienstgebäude gezielt angesprochen werden. „Damit soll das subjektive Sicherheitsempfinden des Einzelnen erhöht werden“, heißt es. *nn*